

## **Venen-Check für Ihre Beine – Deutscher Venentag® am 30. April 2016**

Werden Krampfadern nicht rechtzeitig behandelt, können Thrombosen oder gar Lungenembolien die Folge sein. Studien haben ergeben, dass 90 Prozent der Erwachsenen Veränderungen an ihrem Venensystem haben.  
(Quelle: Bonner Venenstudie)

„Diese Zahl ist alarmierend“, sagt Petra Hager-Häusler, Geschäftsführerin der Deutschen Venen-Liga e.V., „Unser Ziel ist es, die Bevölkerung über die Volkskrankheit Venenleiden aufzuklären. Wir empfehlen Betroffenen, sich bei ersten Anzeichen wie beispielsweise sichtbaren Krampfadern, schweren Beinen oder geschwollenen Knöcheln frühzeitig an einen Venenspezialisten (Phlebologen) zu wenden.“

Bereits zum 14. Mal findet unter Regie der Deutschen Venen-Liga e. V. (DVL) am 30. April 2016 der Deutsche Venentag® statt. Die bundesweit größte Aufklärungskampagne gegen die Volkskrankheit Venenerkrankungen soll dazu beitragen, über

Risiken,  
Vorbeugungsmaßnahmen  
und Behandlungsmethoden  
von Besenreisern und  
Krampfadern bis hin zum  
offenen Bein zu  
informieren.

Durch die aktive Beteiligung  
von Aktionspartnern wie  
Apotheken, Sanitätshäuser  
oder Arztpraxen wird der  
Bevölkerung jedes Jahr  
bundesweit einiges  
geboten. Dabei sind  
Venen-Checks,  
Arztvorträge,  
Venen-Gymnastik,  
Kneippsche Güsse und  
Venen Walking.

Wer sich aktiv am  
Deutschen Venentag®  
beteiligen möchte oder wer  
eines der bundesweiten  
Angebote am Aktionstag  
nutzen möchte, kann sich  
unter der gebührenfreien  
Venen-Hotline 0800  
4443335 oder unter  
[www.venenliga.de](http://www.venenliga.de)  
informieren.

Weitere Informationen:

2

Deutschen Venen-Liga e.V., Hauptgeschäftsstelle, Sonnenstraße 6, 56864 Bad  
Bertrich, Tel. +49 2674 1448, Gebührenfrei 0800 4443335, E-Mail:  
[info@venenliga.de](mailto:info@venenliga.de), [www.venenliga.de](http://www.venenliga.de)